



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Brecht, Bertolt: Die Dreigroschenoper*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



---

**KÖNIGS ERLÄUTERUNGEN**

Band 333

Textanalyse und Interpretation zu

**Bertolt Brecht**

# **DIE DREIGROSCHENOPER**

Rüdiger Bernhardt

---

Alle erforderlichen Infos für Abitur, Matura, Klausur und Referat  
plus Musteraufgaben mit Lösungsansätzen

 **Bange**  
Verlag

---

### **Zitierte Ausgabe:**

Bertolt Brecht: *Die Dreigroschenoper. Nach John Gays „The Beggar’s Opera“*.  
Berlin: Suhrkamp Verlag, 44. Aufl. 2015 (edition suhrkamp 229).

### **Über den Autor dieser Erläuterung:**

Prof. Dr. sc. phil. Rüdiger Bernhardt lehrte neuere und neueste deutsche sowie skandinavische Literatur an Universitäten des In- und Auslandes. Er veröffentlichte u. a. Studien zur Literaturgeschichte und zur Antikerezeption, Monografien zu Henrik Ibsen, Gerhart Hauptmann, August Strindberg und Peter Hille, gab die Werke Ibsens, Peter Hilles, Hermann Conradis und anderer sowie zahlreiche Schulbücher heraus. Von 1994 bis 2008 war er Vorsitzender der Gerhart-Hauptmann-Stiftung Kloster auf Hiddensee. 1999 wurde er in die Leibniz-Sozietät gewählt.

### **Hinweis:**

Die Rechtschreibung wurde der amtlichen Neuregelung angepasst. Zitate von Bertolt Brecht müssen aufgrund eines Einspruches in der alten Rechtschreibung beibehalten werden

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52 a UrhG: Die öffentliche Zugänglichmachung eines für den Unterrichtsgebrauch an Schulen bestimmten Werkes ist stets nur mit Einwilligung des Berechtigten zulässig.

1. Auflage 2017

**ISBN 978-3-8044-2036-6**

PDF: 978-3-8044-6036-2, EPUB: 978-3-8044-7036-1

© 2017 by C. Bange Verlag, 96142 Hollfeld

Alle Rechte vorbehalten!

Titelabbildung: Ulrich Tukur als Mackie Messer in einer Inszenierung der *Dreigroschenoper* am St. Pauli Theater Hamburg 2003/04 © ullstein bild – AP  
Druck und Weiterverarbeitung: Tiskárna Akcent, Vimperk

---

**1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT** 6

---

**2. BERTOLT BRECHT: LEBEN UND WERK** 13

**2.1 Biografie** ..... 13

**2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund** ..... 22

Zwischen Expressionismus und Neuer  
Sachlichkeit ..... 22

Vor der Weltwirtschaftskrise 1929 – Brechts  
ästhetisches Konzept ..... 25

Polemik gegen die Händel-Renaissance? ..... 27

**2.3 Angaben und Erläuterungen zu  
wesentlichen Werken** ..... 31

Die *Dreigroschenoper* im Umfeld des epischen  
Theaters ..... 31

Zusammenhänge mit zuvor entstandenen Werken  
und Projekten ..... 33

Werke im direkten Zusammenhang mit dem  
Stück ..... 35

---

**3. TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION** 38

**3.1 Entstehung und Quellen** ..... 38

Die Vorlage von John Gay ..... 38

Die Bedeutung Villons ..... 42

Wesentliche Veränderungen Brechts gegenüber  
John Gay ..... 45

<b>3.2 Inhaltsangabe</b>	47
Vorspiel	47
1. Akt	48
2. Akt	50
3. Akt	53
<b>3.3 Aufbau</b>	55
Die Fabel	55
Die dramatische Struktur	56
Der Titel	64
Die Rolle der Moritaten, Songs und Balladen	64
Die Rolle der Musik	66
<b>3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken</b>	71
„Liebes“-Konflikt und Personenkonstellation	71
Jonathan Jeremiah Peachum	72
Macheath (Mackie Messer)	75
Jackie Brown (Tiger-Brown)	76
Polly Peachum	78
Lucy Brown	79
Die Spelunken-Jenny	79
Die Platte	80
Die Bettler	81
<b>3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen</b>	83
<b>3.6 Stil und Sprache</b>	97
Die Stilebenen	97
Begriffe aus Bibel und Religion	101
Mittel der sprachlichen Verfremdung	102
Die Auswirkungen der Parodie	103
<b>3.7 Interpretationsansätze</b>	105
Querschnitt eines sozialen Gefüges	105
Die (noch) fehlende Alternative	107

---

Die <i>Dreigroschenoper</i> als Konflikt zwischen Mann und Frau _____	109
Die Regulation von Raub, Betrug und Geschäft _____	109

---

#### **4. REZEPTIONSGESCHICHTE** 112

Der schwierige Weg zur Uraufführung _____	113
Demaskierung oder Verklärung? _____	114
Die Verfilmung von 1931 _____	117
Weitere Verfilmungen und Adaptionen _____	118
Der Plagiatsstreit mit Alfred Kerr _____	118
Rezeption bis 1945 _____	120
Rezeption bis heute _____	121
Spätere Fortsetzungen und Variationen _____	123

---

#### **5. MATERIALIEN** 129

---

#### **6. PRÜFUNGSAUFGABEN MIT MUSTERLÖSUNGEN** 132

---

#### **LITERATUR** 143

---

#### **STICHWORTVERZEICHNIS** 146

## 1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT

Damit sich jeder Leser in diesem Band rasch zurechtfindet und das für ihn Interessante gleich entdeckt, folgt eine Übersicht.

Im 2. Kapitel wird **Bertolt Brechts Leben** beschrieben und auf den **zeitgeschichtlichen Hintergrund** verwiesen:

- ⇒ S. 12 ff.
  - Bert(olt) Brecht lebte von 1898 bis 1956. Sein umfangreiches Schaffen umfasst alle literarischen Gattungen, seinen literarischen Durchbruch erlebte er 1924 in Berlin.
  - Nach Berlin kehrte er 1948 aus dem Exil zurück, in das er 1933 von den Nazis gezwungen wurde, und leitete seit 1949 gemeinsam mit seiner Frau Helene Weigel das weltberühmte *Berliner Ensemble* (BE), das seit 1954 ein festes Haus im Theater am Schiffbauerdamm bekam.
- ⇒ S. 22 ff.
  - Ein sensationeller Welterfolg Brechts wurde die *Dreigroschenoper* (1928, mit der Musik von Kurt Weill); sie richtete sich polemisch gegen die „kulinarische Oper“, wirkte jedoch entgegen Brechts Absicht ähnlich wie diese.
  - Die *Dreigroschenoper* gehört zu den sozialkritischen, antikapitalistischen Werken Brechts und richtet sich vor allem gegen das Bürgertum.

Im 3. Kapitel werden eine Textanalyse und -interpretation geboten.

### **Die Dreigroschenoper – Entstehung und Quellen:**

- ⇒ S. 38 ff.
  - Brechts Mitarbeiterin Elisabeth Hauptmann wurde 1927 auf Londoner Aufführungen von John Gays *The Beggar's Opera* (1728) aufmerksam und übersetzte das Werk.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Brecht, Bertolt: Die Dreigroschenoper*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

